



# Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig  
Nr. 114 Juni 2018



**NIEDER-  
LIEBERSBACH**  
125 Jahre SVG

**MÖRLENBACH**  
Hoansals-Beck

**RIMBACH**  
Naturparkschule

**FÜRTH**  
Wolf im  
Odenwald



Gesundheit  
Ausdauer  
Wohlbefinden

**LAUFTRAINING – UWE WERZ**  
Ihr Lauftrainer für die Odenwald Region!

**Am 6. Juli 2018 | 18h**  
startet ein neuer Laufkurs  
Anmeldung per Email an u.a. Adresse

Als ausgebildeter Trainer nach der Laufcampusmethode leite ich Laufgruppen mit ganz unterschiedlichen Anforderungen. Dazu gehört neben einem strukturierter Trainingsaufbau auch ein gesunder Laufstil.

Erkundigen Sie sich jetzt über meine Angebote auf meiner Webseite mit ausführlichen Beschreibungen und Informationen.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich bei einem ersten Training kennen zu lernen.

Uwe Werz | Lauten-Weschnitz  
anfrage@Laufttraining-UweWertz.de | www.Laufttraining-UweWertz.de



**INHALT**

125 Jahre SVG - - - - - Seite 4  
Magazin - - - - - Seite 6  
Freiheit für Krähwinkel - - - - - Seite 7  
Hoansals-Beck - - - - - Seite 8  
Magazin - - - - - Seite 10  
Naturparkschule - - - - - Seite 14  
Magazin - - - - - Seite 16  
Wolf im Odenwald - - - - - Seite 18  
Termine - - - - - Seite 20  
Magazin - - - - - Seite 22  
In eigener Sache/Impressum - - - Seite 23

Kreatives und Schönes aus unserer  
**Bastelabteilung**



**Wellness zum Selbermachen!**  
Mit Rayher Daily Soap.

**BAUMAG**  
BAUFACHHANDEL

**BAUMAG BAUFACHHANDEL**  
Georg Katzenmeyer GmbH & Co. KG  
Steiniger Weg 3  
64668 Rimbach  
Tel.: 06253/98 10-0  
Fax: 06253/98 10-60  
www.baumag-rimbach.de

**DAS TITELBILD**  
zeigt Frau Monika Joest in ihrer Bäckerei in Mörlenbach  
- gemacht hat es das Biber Studio.



hauptstraße 31 . 69488 birkenau . tel 0 62 01 - 3 20 89 . fax 0 62 01 - 3 37 70 . www.blumenadrian.de





Pilot: Stephan Ullmann - Euroline, Foto: Biber Studio

**G**uten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

immer wieder ist es spannend für uns, welche Themen sich für die neue Ausgabe des Weschnitz-Blitz zusammenfinden. Und oft ist es so, dass scheinbar Gegensätzliches aufeinandertrifft.

Diesmal zum Beispiel zeigte sich eine nicht vorhersehbare Verschränkung: Vor über 150 Jahren begann die Geschichte vom Hoansals-Beck in Mörlenbach. Zur gleichen Zeit, ebenfalls vor 150 Jahren, wurde der letzte Wolf im Odenwald erschossen. Die Bäckerei wird Ende Juni ihre Arbeit einstellen, der Wolf dagegen schaut gegenwärtig gerade mal wieder vorbei und erregt die Gemüter.

Eine Veranstaltung, die uns seit Jahren begeistert, ist das Straßentheaterfestival „Gassensensationen“ in Heppenheim. Wir haben

über den Berg geschaut und stellen Ihnen die diesjährige Eigenproduktion vor, bei der Danilo Fioriti Regie geführt hat und Darsteller aus dem Weschnitztal mitspielen. Alle anderen Gassensensationen lohnen erfahrungsgemäß ebenfalls den Weg über die Ju- oder die Klinger Höhe.

Viel Spaß beim Lesen  
und bei den Veranstaltungen wünscht

*K. Weber*

Das Luftbild in der Mai-Ausgabe zeigte den Anstieg der B 38 zwischen Mörlenbach und dem Saukopf-Tunnel. Deutlich zu erkennen ist die Brücke, die Nieder-Lieberbach mit Reisen verbindet.





Foto: Biber Studio

Friedrich Mischke mit einem Bild seiner Vorgänger

## 125 Jahre SVG

*Schon seit 125 Jahren sind Menschen in Nieder-Liebersbach bei der Sportvereinigung und ihren Vorläuferorganisationen aktiv.*

(kag) Um über die lange Geschichte und die heutigen Aktivitäten der SVG mehr zu erfahren, traf der Weschnitz-Blitz Friedrich Mischke. Der 68-jährige ist seit 1981 im Vorstand der SVG aktiv, davon 17 Jahre als erster und elf als zweiter Vorsitzender.

Ihren Beginn nahm die heutige Sportvereinigung mit der Gründung des Turnvereins (TV) Nieder-Liebersbach im Jahr 1893. 1911 wurde der Kraftsportclub (KSC) gegründet. Die beiden Vereine waren sich nicht recht grün; war der TV eher deutschnational geprägt, so galt der KSC als sozialdemokratisch. Im Nationalsozialismus wurde der KSC daher wie alle Institutionen, die der Arbeiterbewegung nahe standen, verboten. Sogar die Symbole des Vereins, so berichtet die Vereinschronik der SVG von 1993, wurden von der SA eingesammelt und vernichtet. Einige Stücke konnten aber gerettet werden, obwohl sogar Privatwohnungen durchsucht wurden. Der TV konnte sich dagegen mit dem Re-

gime arrangieren und wuchs bis zum Ausbruch des zweiten Weltkrieges. Dann kam die Vereinstätigkeit auch dort zum Erliegen.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurden in der amerikanischen Besatzungszone alle Vereine aufgelöst. Sie durften aber eine Neugründung beantragen. Dabei waren es meist kombinierte Sport- und Kulturgemeinden, die in manchen Orten bis heute diesen Namen tragen. Auch in Nieder-Liebersbach entstand ab 1945 eine Sport- und Kulturgemeinde Nieder-Liebersbach; wer Mitglied werden wollte, musste entnazifiziert sein. Der größte Teil der Mitglieder kam anfangs von dem 1933 verbotenen KSC. Die ersten drei Sparten waren Handball, Athletik und Korbball. 1949 wurde der Verein unter dem heutigen Namen „Sportvereinigung Nieder-Liebersbach 1893-1911“ neu gegründet. In der SVG schlossen sich der ehemalige KSC, der TV und die Gesangsabteilung der SKG zusammen.





## ZEIT FÜR GASTFREUNDSCHAFT ENTDECKEN SIE DEN ODENWALD NEU

- BALLSAAL
- SEMINARRÄUME
- HOTEL
- SAUNA & WHIRLPOOL
- RESTAURANT
- SONNENTERRASSE
- BAR
- BARRIEREFREI

SCHULSTRASSE 9 · 64689 HAMMELBACH · TEL. 06 253 / 94 75 313

[www.gasthof-zum-ochsen.com](http://www.gasthof-zum-ochsen.com)

Im Laufe der Jahre haben sich neue Abteilungen gegründet, andere wurden aufgegeben. Heute deckt die SVG ein breites Spektrum an Kultur und Sport ab. Mit Fastnacht, Theater, Spielmannszug und der Gesangsabteilung (inklusive gemischtem Chor und Funstichor) widmen sich vier Abteilungen der Kultur und Unterhaltung.

Die Sportakrobaten sind ein Aushängeschild des Vereins und konnten schon viele deutsche Meisterschaften erzielen. Die Ringer feiern mit der ersten Mannschaft in der nordbadischen Oberliga Erfolge. Die Tischtennis-Spieler spielen in der Bezirksliga A. Die Handballer wirken in der Spielgemeinschaft Weschnitztal mit und kämpfen dort zurzeit um den Wiedereinzug in die Bezirksliga A.

Wichtig ist dem Verein auch ein großes Spektrum an Gesundheits- und Freizeitsport. So gibt es Damen-Gymnastikgruppen, Jazz-Tanzgruppen, Badminton, Yoga und Hallenfußball.

Die größte Herausforderung der SVG in den letzten Jahren war der Bau der neuen Halle. Sie wurde 2010 eingeweiht, doch dem Bau gingen in Birkenau Konflikte und sogar ein Bürgerbegehren voraus. „Wir haben damals sehr sparsam gebaut und vieles in Eigenleistung erarbeitet“, erklärt Mischke. Mit der neuen Halle haben jetzt auch Ringer und Sportakrobaten eigene Räumlichkeiten. Vorher waren die sportlichen Aktivitäten auf fünf Standorte verteilt; die Halle sorgt so auch dafür, dass sich die Vereinsmitglieder der verschiedenen Sportabteilungen besser kennen lernen. Die alte Halle war zwar in der Vergangenheit immer wieder erweitert worden, genügte aber dennoch nicht mehr den aktuellen Anforderungen an den Sportbetrieb. Inzwischen wird sie nur noch für kulturelle Veranstaltungen im Ort genutzt.

Sportlich besonders erfolgreich sind die Sportakrobaten des Vereins, die hessen- und deutschlandweit Erfolge feiern. „Dabei muss man bedenken, dass wir kein Profiverein sind, sondern Breitensport betreiben“, erklärt Mischke. Es werden keine Spielergehälter gezahlt, alle Sportler sind Amateure.

Die Sportvereinigung bietet neben sportlichen Höhepunkten auch viele kulturelle Veranstaltungen, mit denen sie das Leben von Nieder-Liebersbach bereichert. Eine große Rolle spielt dabei die Fastnachtsabteilung, die „Liewerschbescher Riewelescher“. Ihre beliebten Fastnachtssitzungen sind für den Gesamtverein wichtig, da hier Einnahmen erzielt werden. Zwar erhält die SVG von Gemeinde und Kreis Zuschüsse unter anderem für den Unterhalt der Sporthalle. Doch damit und mit den Mitgliedsbeiträgen alleine können die Ausgaben nicht gedeckt werden.

Auch bei vielen weiteren Festen engagiert sich die SVG oder eine ihre Abteilungen. So feiert die Gesangsabteilung im Sommer ein Brunnenfest am alten Rathaus, es gibt Theaterabende

und Weihnachtsfeiern. Im Herbst ringen Sportler beim Sportakrobatik-Turnier um den Horst-Stephan-Pokal. Events von weit überregionalem Interesse sind die großen Sportakrobatik-Galen, bei denen schon Spitzensportler aus China, Frankreich oder Russland zu Gast waren. Sie finden alle fünf Jahre statt, zuletzt 2015.

Außerdem wirkt die SVG bei Liebersbacher Festen wie der Kerwe oder dem Weihnachtsmarkt mit. „Wir sind immer dabei, wenn in Liebersbach etwas los ist“, so Mischke. Die SVG arbeite dabei gut mit den anderen Vereinen im Ort zusammen.

Die SVG ist zwar mit Abstand der größte Verein in Nieder-Liebersbach und gehört zu den mitgliederstärksten in der Gesamtgemeinde Birkenau. Dennoch gibt es Sorgen um den Vereinsnachwuchs. Ganztagschulen sowie ein üppiges Freizeitangebot konkurrieren mit Vereinen wie der SVG um die Zeit der Jugendlichen. Auch würde sich Mischke wie die meisten Vereinsvorsitzenden wünschen, dass sich mehr Mitglieder aktiv im Vereinsleben und der Vorstandarbeit einbringen. Er selbst möchte gerne in zwei Jahren, wenn er 70 wird, den Vorsitz abgeben, auch wenn ihm die Arbeit im Vorstand Freude bereitet. „Ich hoffe aber, dass sich dann Jüngere für den Vorstand finden und neue Ideen einbringen.“

Ihren großen Geburtstag feiert die Sportvereinigung mit einem Festwochenende inklusive Konzert, Frühschoppen und Sportfest. Zu einer Rocknacht mit Adax Dörsam und der Flower Power Rocking Band wird am Samstag in die Veranstaltungshalle eingeladen. Neben Adax Dörsam und Rainer Schindler stehen dabei May Jentzen und Maurice Kühn auf der Bühne und entführen mit den großen Hits jener Epoche in die schöne bunte Zeit der 1960er Jahre.

Am Sonntag können sich Groß und Klein bei einem Sportfest in der Sporthalle austoben. Los geht's mit einem Frühschoppen.

Rocknacht mit der Flower Power Rocking Band:

Samstag, 9. Juni, 20:00 Uhr

alte SVG-Sporthalle, Nieder-Liebersbach

Sportfest: Sonntag, 10. Juni, ab 11:00 Uhr

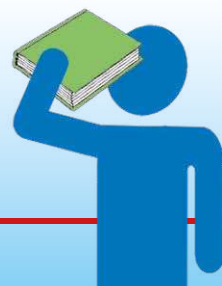
in und um die Sporthalle Nieder-Liebersbach



**Der Buchladen**

**Das Runde muss ins Eckige?  
Klar!**

**Wir finden:  
umgekehrt genauso...**



Inh. A. Ohlig • Birkenau • Hauptstr. 87 • ☎ 0 62 01- 846 33 15  
Email: [derbuchladen.birkenau@t-online.de](mailto:derbuchladen.birkenau@t-online.de) • [www.derbuchladen.info](http://www.derbuchladen.info)





Foto: Studio Bürging

## WERNER ACKER - ROOTS QUARTETT

Der Gitarrist Werner Acker war bereits in jungen Jahren als Studio- und Livemusiker aktiv und hat sich in den vergangenen vier Jahrzehnten als vielseitiger Sideman in unzähligen musikalischen Projekten präsentieren können. Aktuell ist er neben seinen eigenen Projekten auch mit der Karl Frierson Soulprintband und dem Blues-Mann Ignaz Netzer unterwegs. Außerdem spielt/spielte er mit Helen Schneider, Wolfgang Dauner, Paul Carrack und der SWR Bigband.

In seinem aktuellen Album „Roots“, welches 2016 erschien, bezieht er sich auf seine musikalischen Wurzeln, den Rhythm & Blues, den Soul, den Jazz und verarbeitet sie innovativ. Zu hören sind erdige Soulbeats, straight ahead Shufflegrooves (*Anmerkung: was uns der Autor mit diesem Ausdruck sagen will, bleibt dem Redakteur leider verborgen ...*) wie auch relaxte Balladen- und Swingfeelings. Werner Acker ist Dozent an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Unterstützt wird er von:

Matthias Dörsam (Tenorsax): Neben Werner Acker's Roots ist er Mitglied in Dirk Schilges Jazz Grooves und den Rodgau Monotones. Auch war er langjähriges Mitglied der Frankfurt City Blues Band und der Mardi Gras Brass Band. Der Fürther Musiker ist Inhaber der Studiobühne und Gastgeber des heutigen Konzerts.

Eckhard Stromer (Schlagzeug) ist ebenfalls Dozent an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Er arbeitete bzw. arbeitet zusammen u.a. mit Peter Herbolzheimer, Ian Anderson, Paul Carrack, Jon Lord, Randy Brecker, German Pops Orchestra, diversen Musicals in Stuttgart und Berlin und mit verschiedenen renommierten Sinfonieorchestern.

Hansi Schuller (Bass) ist viel gefragter E- und Kontrabassist, u.a. bei der Sawubona Band und dem Hot Club Quartett.

Donnerstag, 14. Juni, 20:00 Uhr, Studiobühne  
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Wir machen Werbung!  
**BOHM**  
VOLL- UND FAHRZEUGFOLIERUNG  
TEILFOLIERUNG DESIGN  
Buchklingen 06201-255177 • [www.boehm-mediendesign.de](http://www.boehm-mediendesign.de)





Foto: Gassensensationen

# Freiheit in Krähwinkel

(kag) Der 33-jährige Regisseur Danilo Fioriti lebt im Wald-Michelbacher Ortsteil Kreidach. Er studierte 2005 bis 2011 Theater- und Medienwissenschaft sowie Erziehungswissenschaft und ist heute freier Regisseur, Autor und Schauspieler. Er prägt seit vielen Jahren die lokale Theaterszene. Neben seiner Arbeit beim Rhein Neckar Theater und dem Theater Alte Werkstatt in Frankenthal ist er seit 2009 Autor für die Sommerspiele Überwald.

Fioriti ist außerdem Autor und Regisseur bei der Eigenproduktion der Heppenheimer Gassensensationen, dem Internationalen Straßentheaterfestival, das im vergangenen Jahr sein 25-jähriges Bestehen feierte und von weit über die Grenzen Heppenheims hinaus die Menschen anzieht.

Die Eigenproduktion mit Laiendarstellern ist ein fester Bestandteil dieses Festivals. Viele Jahre hatte Stefan Behr, künstlerischer Leiter der Gassensensationen, diese selbst auf die Beine gestellt. Seit 2014 erarbeitet Danilo Fioriti mit Amateurschauspielern die Stücke und führt sie auf. Er begann mit dem antiken Stück *Lysistrata*; 2015 spielte man in Heppenheim „Singing Nun“, ein Stück über die singende Nonne Jeanine Deckers, die später aus dem Kloster ausschied und eine lesbische Beziehung führte. 2016 kämpften auf der Bühne Suffragetten um ihre Rechte. 2017 gab es eine ungewöhnliche Interpretation von Grimmschen Märchen. 2018 widmen sich Fioriti und die Theatergruppe dem Thema 1848er-Revolution. Grundlage ist dabei die Posse „Freiheit in Krähwinkel“ des österreichischen Dramatikers Johann Nestroy, die 1848 entstand. Fioriti ist es wichtig, Wissen über dieses Stück Geschichte zu vermitteln. „Man rebellierte damals gegen eine Welt ohne Pressefreiheit.“

Fioriti macht die Arbeit mit seinen Laiendarstellern viel Freude. Da der Regisseur auch Pädagogik studiert hat, liegt es ihm, mit Darstellern gemeinsam etwas zu erarbeiten und sie anzuleiten. „Ich glaube, ich bin ganz gut darin, Menschen für das Theater zu begeistern“, meint er. Auch schätzt er das Format der Gassensensationen. Der junge Regisseur hat viel Freiheit bei der Auswahl der Stücke und der Umsetzung. Da die Aufführungen mit einer knappen Stunde stets kurz sind und viele Schauspielerinnen und Schauspieler mitwirken, ist die Vorbereitung für den einzelnen Darsteller verhältnismäßig gering. „Dafür, dass wir nur einmal in der Woche proben, ist es für einen Amateur ziemlich cool, vier Mal vor jeweils rund 300 Zuschauern auf der Bühne zu stehen.“

Das Mitspielen bei der Eigenproduktion ist bei den Schauspielern mittlerweile so beliebt, dass 2018 keine Suche nach weiteren Mitwirkenden gestartet werden musste. Viele Darsteller des Ensembles, auch aus dem Weschnitztal, sind schon seit Jahren immer wieder dabei.

Die Gassensensationen finden statt von Mittwoch, 6. Juni bis Samstag, 9. Juni auf Straßen und Plätzen Heppenheims. Der Eintritt zu allen Aufführungen ist frei, der Verein bittet um Spenden. Programm: [www.gassensensationen.de](http://www.gassensensationen.de)

Freiheit in Krähwinkel wird aufgeführt am  
Mittwoch, 6. Juni und Donnerstag, 7. Juni, 20:00 Uhr  
Freitag, 8. Juni und Samstag 9. Juni, 19:00 Uhr  
jeweils im Kino Saalbau, Wilhelmstraße 38, Heppenheim





Monika Joest mit dem legendären Bienenstich

## Hoansals-Beck

### *Eine Ära geht zu Ende*

(cw) An der Ladentheke im Bäckereigeschäft werden gerade Kundinnen mit ihren Brot-, Brötchen- oder Kuchenwünschen bedient, andere warten in der Schlange. Im anschließenden Café sitzen Gäste bei Kaffee, Tee und Frühstück. Der Weschnitz-Blitz wird zum Interview ins Hinterzimmer geführt, einem kleinen Raum mit großem Tisch und Eckbank. Die „Lesefrauen“, die sich normalerweise um diese Zeit hier versammeln, haben heute wegen mehrerer Krankheitsausfälle abgesagt.

Ein reges Leben herrscht in der Bäckerei mit Café Joest in Mörlenbachs Ortsmitte. Kaum vorstellbar, dass dies am 30. Juni vorbei sein soll.

„Nicht ganz“, sagt Monika Joest, die Inhaberin. Die Bäckerei wird geschlossen, aber das Café bleibt weiter geöffnet. Sie hat es an eine Konditorin vermieten können, die es nach ihrer Elternzeit übernehmen will. Bis dahin wird Monika Joest es selbst weiterführen.

Als Hoansals-Beck ist der Betrieb in Mörlenbach bekannt. Dieser Name geht zurück auf den Begründer des Familienbetriebs, Hans Adam Joest, der 1848 die Bäckerei mit Wirtschaft an dieser Stelle, am Rathausplatz in Mörlenbach eröffnete. Damals gehörte auch noch Landwirtschaft dazu, weiß Monika Joest.

Hans Adam war gelernter Bäcker, wie nach ihm auch sein Sohn und sein Enkel. Er ist zugleich Stammvater anderer in der Region beheimateter Bäckereifamilien, wie Wagenek in Mörlenbach oder Joest in Wald-Michelbach.

Hans Adam Joests Bäckerei wurde über Generationen vom Vater an den Sohn vererbt bis zum letzten Bäcker diesen Namens, den die älteren Mörlenbacher noch kennen: Heinz Joest. Auch er hatte bei seinem Vater das Bäckerhandwerk gelernt. Dann zog es ihn in die Welt hinaus. „Er war ein Weltenbummler“, sagt Monika Joest über ihn. In Kalifornien buk er deutsches Brot.



Als der Vater den Betrieb nicht mehr führen konnte, kehrte Heinz zurück. Auf der Liebersbacher Kerwe lernte er seine zukünftige Frau Monika kennen. Noch immer liebäugelte er mit der Idee auszuwandern, aber dann veränderte der sich ankündigende Nachwuchs die Pläne. Er übernahm den elterlichen Betrieb, den er ab 1976 zusammen mit seiner Frau führte. Die gebürtige Liebersbacherin brachte dazu beste Voraussetzungen mit. Sie hatte im Schuhgeschäft Heckmann in Birkenau Verkäuferin gelernt und während der Ausbildung und der späteren Anstellung auch Einblick in Büro- und Verwaltungstätigkeiten bekommen. Außerdem hatte sie schon von Jugend an in der Gastwirtschaft von Verwandten ausgeholfen. Beides Erfahrungen, die dem Betrieb Joest zugute kamen.

Während Bäckermeister Heinz Joest in der Backstube regierte, übernahm Monika Joest die Führung des Ladengeschäfts. „Während der ersten 14 Tage im Laden behauptete ungefähr jede dritte Kundin mit mir verwandt zu sein,“ erzählt sie, was vermutlich stimmte, da ihre Mutter Mörlnbacherin war. Nach drei Jahren übernahm sie auch das bisher verpachtete Café und Restaurant, in dem auch am Abend Gäste mit Getränken und warmen Speisen bewirtet wurden. Sie koche leidenschaftlich gern und habe gerne Umgang mit Menschen. „Ich wollte das Restaurant selbst betreiben“, sagt sie. Ihr Mann, der zu nachtschlafender Zeit in der Backstube stand, unterhielt oft am Abend noch die Gäste mit seiner steirischen Knopfgel.

Zu ihrem großen Sohn aus erster Ehe vergrößerte sich die Familie Joest um drei weitere Kinder.

1988 verstarb Heinz Joest plötzlich und unerwartet.

Neben der Bewältigung ihrer eigenen Trauer und der Trauer der noch kleinen Kinder, sah sich Monika Joest plötzlich alleine mit der Geschäftsführung des Bäckerei- und Gaststättenbetriebs. Ihr ältester Sohn, bereits ausgebildeter Bäcker, übernahm die Backstube und half ihr das erste Jahr zu überbrücken. Aus gesundheitlichen Gründen musste er den Beruf jedoch aufgeben. Die Innung vermittelte eine Meisterin. Diese konnte, wie sich herausstellte, nur süße Teige, aber kein Brot herstellen. So fand sich Monika Joest nachts in der Backstube, um Sauerteig zu machen, nachdem sie am Abend noch ihre Gäste bewirtet hatte. Zwei Jahre nach dem Tod ihres Mannes entschied sie das Restaurant zu schließen und den Bewirtungsbetrieb als Café nur noch bis 18:00 Uhr zu öffnen. „Mancher Stammtisch hat mir das übel genommen“, erzählt sie.

Es fand sich ein neuer Meister: Ralf Holt hatte bei Heinz Joest gelernt, inzwischen die Meisterprüfung erfolgreich abgelegt und backt bis heute zusammen mit einer Bäckerin für die Bäckerei Joest. Bis zur endgültigen Betriebsübergabe des Cafés wird er auch weiterhin die Feinbäckerei machen, so dass die Kundschaft auf gewohnte Qualität setzen kann.

Bis heute führt die 1944 geborene Monika Joest den Betrieb. Zweimal wöchentlich steht sie in der Küche, dann gibt es im Café einen Mittagstisch, sowie eine große Salatauswahl auch zum Mitnehmen. Im Laden hat sie eine festangestellte und mehrere Teilzeitarbeiterinnen, die sie unterstützen.

**ODENWÄLDER BAUMASCHINEN**

**NEU**

**SOME LIKE IT HOT!!!**

Das komplette Grill-Sortiment für Ihre Gartenparty

**BAUGERÄTECENTER**  
Fachmarkt für Bau und Industrie  
[www.baugeraetecenter.de](http://www.baugeraetecenter.de)

Zentrale Mörlnbach Weinheimer Str. 58-60 69509 Mörlnbach 06209 7 18 - 0  
Standort Ludwigshafen Industriestraße 59 67063 Ludwigshafen 0621 67020 - 30

EUROPEAN OUTDOORCHEF

**ALLERWELTS-LÄDCHEN**  
Öffnungszeiten Mi+Sa 10-12 Uhr

Die Welt fairändern

Mörlnbacher Allerwelts-Lädchen, Weinheimer Str. 4

Die Entscheidung, das Geschäft aufzugeben, sei ihr sehr schwer gefallen, sagt sie. 170 Jahre lang gab es den Hoansals-Beck in Mörlnbach als feste Institution. Generationen von Schulkindern sind auf ihrem Schulweg durch die Bäckerei gelaufen – man kann tatsächlich an der Theke vorbei durch die Bäckerei laufen (vorne rein und hinten raus....oder umgekehrt) – und schwören noch heute auf die legendären Buchteln.

Monika Joests ältester Sohn hätte den Betrieb gerne weitergeführt. Aber um heutigen Vorschriften gerecht zu werden, wären für die in die Jahre gekommene Backstube immense Investitionen erforderlich, die wirtschaftlich nicht zu vertreten seien, erzählt sie.

Ein bißchen schreckt der Gedanke an „Untätigkeit“, sagt eine Frau Joest, die, wenn sie vom Wochenende spricht, eigentlich den Samstag nachmittag meint, denn auch am Sonntag sind Bäckerei und Café geöffnet. Die vorläufige Weiterführung des Cafés bietet ihr die Möglichkeit, sich dem Rentnerinnendasein schrittweise anzunähern. Aber sie freut sich auch darauf, sich mit geschichtlichen Themen zu befassen, die sie schon immer interessiert haben und für die bisher die Zeit gefehlt hat.

Mehr als 30 Jahre hat sie den Betrieb geführt, mit ihrem Mann zusammen und später alleine. Auf die Frage ob sie mit Stolz auf ihr Arbeitsleben zurückblicken kann, antwortet sie: „Stolz bin ich auf meine Kinder.“

Wer die besondere Erfahrung, durch eine Bäckerei durch zu laufen, noch machen möchte, sollte dies vor dem 30. Juni machen. Danach gibt es in Mörlnbach keinen Hoansals Beck mehr, was nicht nur für das Leben im Ortskern ein großer Verlust ist.

Der Weschnitz-Blitz wünscht Monika Joest, dass sie die neugewonnene Zeit bei guter Gesundheit erleben und genießen kann.





## FLOWER POWER ROCKIN' BAND

Die beliebten Flower Power Men Adax Dörsam und Rainer Schindler haben sich zur Band erweitert: vier Künstler der Spitzenklasse sind hier vereint und lassen das Lebensgefühl einer ganzen Generation wiederkehren! Mit einer gehörigen Portion Spielwitz und unbändiger Spielfreude reißen sie ihr Publikum mit. Locker schütteln sie Hit um Hit aus dem Ärmel, singen in den höchsten und tiefsten Tönen, spielen sich in einen Rausch. Die Flower Power Rockin' Band besteht aus Rainer Schindler: Gesang und Gitarre, Adax Dörsam: Gitarre und Gesang, Maurice Kühn: Kontrabass, E-Bass und Gesang, Max Jentzen: Drums. Rainer Schindler arbeitete u.a. mit Künstlern wie Harald Juhnke, Jürgen Drews, Chris Andrews und Dave Dee. Rudi Carrell holte ihn in seine Fernseh-Show. Er singt locker vom Hocker über 4

Oktaven alle unsterblichen Hits dieser Zeit. Adax Dörsam spielt virtuos auf verschiedenen Gitarren mit und für Xavier Naidoo, Rolf Zuckowski, Pe Werner, JOANA, Tony Marshall, Johnny Logan, Ken Hensley, Lou Bega. Maurice Kühn singt, spielt vorzüglich Kontrabass wie E-Bass und bereichert Formationen wie das „Pleasure Unlimited Orchestra“ und „Chameleon“. Max Jentzen studierte Schlagzeug an der Hochschule für Musik Mainz. Er arbeitete mit Sebastian Sternal, Tony Lakatos, Steffen Weber, David Enhco, Andy Fite.

Die Flower Power Rockin' Band spielt zum Jubiläum der SVG Nieder-Liebersbach.

Samstag, 9. Juni, 20:00 Uhr  
Sporthalle der SVG, Nieder-Liebersbach

## SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft      Musikschule



**Hauptstrasse 23    64658 Fürth    Tel. 06253-23206**

## CZIPKA Ingenieurbüro KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



**Ingenieurbüro Heinz Czipka**  
 Carl-Benz-Straße 3  
 64658 Fürth im Odenwald    E-mail: [mail@ing-buero-czipka.de](mailto:mail@ing-buero-czipka.de)  
 Telefon: 0 62 53 / 930 903    [www.ing-buero-czipka.de](http://www.ing-buero-czipka.de)

**Öffnungszeiten:**

**Fürth:** Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Honda Kiefer GmbH)  
 Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr und  
 Mo-Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Do 16:00 - 19:00 Uhr

**Rimbach:** Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)  
 Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

**Lautertal:** Nibelungenstr. 171 (Sonny Automobile)  
 Di 16:00 - 18:00 Uhr





**SCHREINEREI**

Planung & Entwurf . Möbeldesign .  
Fenster & Türen

Schreinerei Gregor Müller  
Industriestrasse 3  
69488 Birkenau  
Tel. 0 62 01 - 39 01 13

[www.der-massivholz-schreiner.de](http://www.der-massivholz-schreiner.de)



**BORA**

DUNST ABSAUGEN – GANZ OHNE HAUBE

Mit der patentierten und mit dem Red Dot Product Design Award ausgezeichneten Innovation werden Ergonomie & Effektivität beim Kochen neu definiert, denn die BORA Kochfeldabzugssysteme ziehen den Kochdunst dort ein wo er entsteht – direkt aus Töpfen und Pfannen. So wird aus der Küche ohne störende Dunstabzugshaube ein Lebensraum, in dem eine ganz neue Küchenarchitektur realisiert werden kann.

Wir rüsten Ihre Küche auch nachträglich auf eine der verschiedenen BORA-Systeme um. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich persönlich beraten.



## FASZINATION INSEKTEN

Unsere Mitbewohner dieses Planeten, die Insekten, sind schon hundert Millionen Jahre alt. Auf einer dreistündigen Exkursion mit Roland Bauer und Jens-Uwe Eder können Schmetterlinge, Bienen und Ameisen angeschaut und ihre unterschiedlichsten Fähigkeiten bestaunt werden. Sie scheinen einfach gebaut und sind doch ausgeklügelt raffiniert. Überlebensstrategien, Lebensräume und Formkenntnisse zu diesen kleinen Sechsbeinern sollen der inhaltliche Schwerpunkt dieser Wanderung sein.

Kosten: 3€ , um Anmeldung wird gebeten.

Roland Bauer, Mobil: 0151 288 70574

Silvia Davis, Mobil: 0170 4972 159 Mail: [silviadavis@hotmail.com](mailto:silviadavis@hotmail.com)

Sonntag, 17. Juni, 10:00 Uhr

Treffpunkt Forsthaus Almen an der B 460, Weschnitz

**Energieausweis**



**BREHM**  
Energieberater  
Dieter Bröhm  
Malermeisterbetrieb  
06201 / 3 99 00  
[maler-brohm.de](http://maler-brohm.de)

**Wir machen Ihr T-Shirt:**  
Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu  
4 Farben mit optimaler Haltbarkeit!  
**Seit über 35 Jahren!**

**Unser Druck** **- Ihr T-Shirt!**



**TFD**  
TEXTILFLOCK & SIEBDRUCK  
**MAYER**  
SPORTBEKLEIDUNG

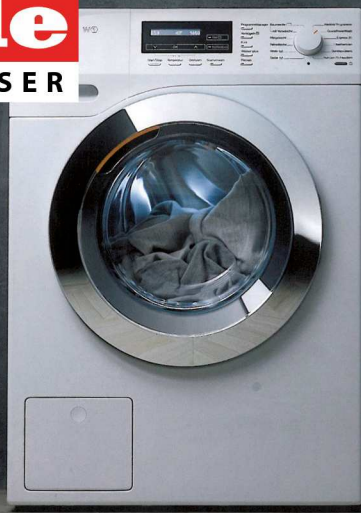
Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen  
Telefon 06209 3526 E-Mail: [tfd.em@t-online.de](mailto:tfd.em@t-online.de)  
Internet: [www.tfd-sport.de](http://www.tfd-sport.de)



# Miele

IMMER BESSER

Von 0  
auf sauber  
in unter  
einer Stunde.  
W1 SpeedCare



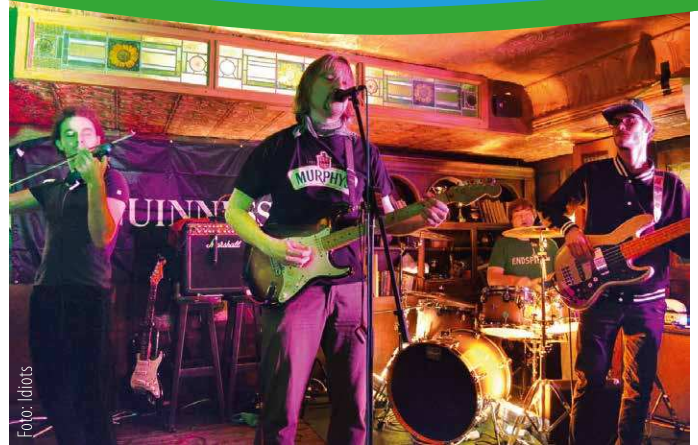
Nutzen Sie unseren

## AKTIONS- PREIS!

**FRIES**  
ELEKTRO

Tel. 06201 31082  
Fax 06201 34576  
Mobil 0171 9066940  
Hauptstraße 67  
69488 Birkenau  
fries-elektro@t-online.de  
www.fries-elektro.de

# Magazin



## IDIOTS IN THE CROWD

„Stellt euch vor: Die Red Hot Chili Peppers treffen die Beatles in einem Pub an der irischen Westküste. Schon bald entsteht eine groovig-harmonische Jam Session mit den vor Ort bereit stehenden Hausinstrumenten. Harmonisch groovende Schallwellen durchdringen den Ort und binnen kurzer Zeit versammelt sich die gesamte Bevölkerung des Dorfes vor der Bühne, egal ob alt oder jung, groß oder klein, arm oder reich. Das Guinness fließt in Strömen. Elvis der Wirt ist so begeistert, dass er sogar seinen besten Whiskey aus dem Keller holt. Je später der Abend wird, desto mehr wilde, schöne Dinge geschehen. Und der Abend wird sehr, sehr lang ...“

....so versprechen es die IDIOTS in the CROWD ihren Zuhörern für die Fürther Nacht.

Samstag, 2. Juni, 20:00 bis 24:00 Uhr

Bühne an der „Alten Post“ im Zentrum von Fürth

## 40 JAHRE ODENWALDINSTITUT

Das Odenwald-Institut lädt anlässlich seines 40-jährigen Bestehens zu einem Tag der offenen Tür ein. Mehr als 25 Workshops zu beruflichen wie privaten Themen geben Einblick in das breitgefächerte Fortbildungsprogramm. Von A wie „Ausdrucksmalen“ bis W wie „Work on What works!“ ist kostenfrei & ohne Anmeldung für jeden etwas dabei. Es gibt eine Kinderbetreuung durch professionelle Fachkräfte, die Eltern die Möglichkeit bietet, an Workshops teilzunehmen. Mit Kunst- und Theaterpädagoginnen/-pädagogen wird eine Fantasie-Groß-Puppe gebaut, bespielt und mit den Eltern und Kindern eine passende Geschichte entwickelt, die am Ende des Tages aufgeführt wird.

Das Tas Traktor-Theater-Tromm gastiert beim Odenwald-Institut und wird zwei Vorstellungen mit spannenden Erzählungen auf-führen. In den Räumen des Hof-Theaters-Tromm wird an dem Tag das Stück „Benjamin Bär – der kluge Faulpelz“ gespielt.

Die Buchhandlung lädt ein zum Stöbern in Büchern und Non-book-Artikeln und vielem anderen mehr.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Speisen und Getränke sind käuflich zu erwerben.

Infos: Tel. 06207 605-0 und [www.odenwaldinstitut.de](http://www.odenwaldinstitut.de)

Samstag, 30. Juni, 10:00 – 18:00 Uhr

Auf der Tromm 7, im Trommer Hof, Grasellenbach

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges

## TRAUMHAUS

alles aus einer Hand -  
alles aus einer Region



Steiniger Weg 1 . 64668 Rimbach . Tel. 0 62 53 / 8 53 57 . [www.big-haus.com](http://www.big-haus.com)

## BRUNNENFEST

Beim traditionellen Brunnenfest der SVG-Chöre am ersten Sonntag im Juli auf dem Dorfplatz am Brunnen gibt es in diesem Jahr ganz besondere musikalische Gäste. Ab 13:00 Uhr spielen die Kurpfälzer Alphornbläser. Danach übernehmen die beiden Chöre der SVG unter der Leitung von Ria Günther die Gestaltung des Programms. Als musikalische Gäste werden der Männerchor und der Frauenchor des Singvereins Laudenschbach erwartet. Auch die Tanzgruppe Elements der SVG unter der Leitung von Jennifer Keil wird auftreten. Im Ausschank sind Biere der bayrischen Traditionsbrauerei Maxlreiner.

Bereits am Vorabend findet an gleicher Stelle ab 19:00 Uhr der Dämmerchoppen statt, ab 20:00 Uhr gibt es „Lieder am Lagerfeuer“ mit Michael Böhler.

Samstag, 30. Juni, ab 19:00 Uhr

Sonntag, 1. Juli, ab 12:00 Uhr

auf dem Dorfplatz Nieder-Liebersbach



# WALK of ART

## VERNISSAGE WALK OF ART

Laut Ausschreibung: „...dreidimensionale Gebilde, die wetterfest sind, dass sie mehrere Wochen im Freien ohne Schaden überstehen, die Wahl des Materials ist freigestellt, so können zum Beispiel Steinskulpturen, Metall oder Holzkonstruktionen gestaltet werden. Als Grundplatte stellt die Gemeinde rot gefärbte, solide Europaletten zur Verfügung...“

Das Thema der diesjährigen Kunstaktion der Gemeinde Mörtenbach ist „Inspiration“. Künstler und Laien, Schulklassen und Gewerbebetriebe waren zum Mitmachen eingeladen. Die entstandenen Werke werden entlang eines Fußweges durch den Mörtenbacher Ortskern, dem „Walk of Art“ präsentiert.

Samstag, 16. Juni, 15:00 Uhr, Rathausplatz Mörtenbach



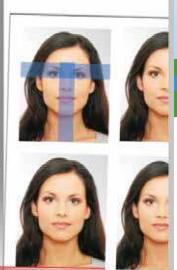
Darum kümmern sich  
mein Vertrauensmann  
Die Für-jeden-Fall-vorgeorgnet-  
Unfallversicherung.

Matthias Reinig

Beethovenstr. 18  
06209 Mörtenbach  
Telefon 06209 15 11  
<http://www.reinig-lem.de>

**LVMS**  
VERSICHERUNG

DIGITALE  
PASS-  
UND  
BEWERBUNGS-  
BILDER



biometrisch



sofort  
ohne Anmeldung

**Guschelbauer**

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr  
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen!

Mörtenbach - Weinheimer Str.13 (B 38)  
06209 - 225  
[www.guschelbauer.de](http://www.guschelbauer.de)



**Biber Studio**  
Grafik · Design

# Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten  
im Nibelungenland



In unserem Hause  
finden Sie eine der größten  
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth  
Telefon: 06253/932363  
[www.zum-schorsch.de](http://www.zum-schorsch.de)

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer  
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre





Matthias Beuth freut sich über den neuen Titel für die MLS

## Naturparkschule

*Die Martin-Luther-Schule in Rimbach ist die erste Naturparkschule des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald*

(kag) Sie ist auch die erste Naturparkschule in Hessen und das einzige Gymnasium in Deutschland, das diesen Namen trägt. Der Weschnitz-Blitz unterhielt sich mit Dr. Stefanie Fey, seit Anfang des Jahres Geschäftsführerin des Geo-Naturparks, sowie dem Geologen Jochen Babist und dem Lehrer Matthias Beuth. Letztere haben das Projekt Naturparkschule zum einen von Seiten des Geoparks, zum anderen von Seiten der Schule vorangetrieben.

Erster öffentlich sichtbarer Höhepunkt dieser Kooperation wird der Geo-Naturparktag am 9. Juni sein. An diesem Tag werden sich sowohl der Geo-Naturpark wie auch die Schule bei einem gemeinsamen Fest im und um das Gymnasium präsentieren.

Der Geopark – seit 2015 als „UNESCO Global Geopark“ ausgezeichnet – ist ein über 3500 Quadratkilometer großes Gebiet zwischen den Flüssen Rhein, Main und Neckar. Er geht hervor aus dem Naturpark Bergstraße-Odenwald, der 1960 gegründet wur-

de. Ziele des Geoparks sind neben Umweltschutz und Erhalt der Kulturlandschaft unter anderem auch die Umweltbildung.

Schon vor der offiziellen Ernennung arbeitete die Martin-Luther-Schule in verschiedenen Bereichen mit Institutionen rund um Natur und Kultur der Region zusammen. So wurde eng mit dem Bergtierpark im Fürther Ortsteil Erlenbach kooperiert. Vor allem haben sich Schüler der MLS dort mit biologisch-ethologischen Arbeiten befasst, sprich mit dem Verhalten von Tieren. Auch fertigten Schüler eine große Studie über die Besucher des Bergtierparks an. Durch die Umbauarbeiten im Tierpark ist diese Zusammenarbeit im Augenblick zurückgestellt worden, soll aber wieder aufgenommen werden.

Andere Schüler erforschten in Birkenau Neophyten, also eingewanderte Pflanzen, und deren Auswirkungen auf das heimische Ökosystem.



Eine große Forschungsarbeit, an der der Geopark beteiligt war, wurde 2012 von Anne Schmitt im Rahmen von „Jugend forscht“ angefertigt. Die damalige Schülerin hatte sich mit dem Thema Eisenverhüttung im Odenwald beschäftigt. Das ist wiederum ein Steckenpferd von Geopark-Mitarbeiter Jochen Babist, der in der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau aktiv ist. So hatte die Schülerin das Glück, dass sich die halbe AG Altbergbau ihres Themas annahm. Sogar die Hochschule in Frankfurt wurde in das Projekt einbezogen, das bei Jugend forscht Hessen dann auch den dritten Platz belegte.

„Reinhard Diehl, der damalige Geschäftsführer des Geoparks, hat all das mit wachem Auge beobachtet“, erinnert sich Beuth. Bald schon wurde deutlich, dass es viele weitere Möglichkeiten gibt, wie Geopark und Schule miteinander kooperieren könnten. Auch vom Verband deutscher Naturparks wird mittlerweile verstärkt angeregt, dass die Naturparks mit Schulen kooperieren und Wissen durch Lernorte vermitteln.

Es folgten Überlegungen, ob und wie man diese Zusammenarbeit auf eine offizielle Basis stellen könnte. Daraus resultierte nach langer Vorarbeit die Ernennung zur Naturparkschule.

Das ist, wie Stefanie Fey betont, nicht nur für die Schule ein wichtiger Zugewinn. „Das Thema Bildung ist seit dem 1. April gesetzlich als Auftrag an die Naturparks verankert“, erklärt sie. Der Geopark habe dabei mit der Naturparkschule MLS eine Vorreiterrolle inne.

Tatsächlich gibt es zwar, wie Beuth erzählt, in anderen Naturparks durchaus Kooperationen mit Schulen. Doch diese seien meist auf Grundschulen zugeschnitten. So gibt es beispielsweise im Schwarzwald Lernmodule für Kinder diesen Alters auf Bauernhöfen. Das Rimbacher Gymnasium geht allerdings einen ganz anderen Weg, denn hier steht das aktive Erforschen der Umgebung durch ältere Kinder und Jugendliche im Fokus.

„Wir wollen die Schüler laufen und selbst forschen lassen“, erklärt Beuth. So gab es schon Projekte, bei denen die Schüler Gesteine analysierten, Gewässerproben aus der Weschnitz entnahmen oder den Baumbestand an der Schule bestimmten.

„Lernen durch Forschen“ ist das Motto solcher Ansätze. „Es ist unser Ziel, das Thema Geopark in das Kollegium hineinzutragen“, so Beuth. Dies soll zum Beispiel durch Lehrerfortbildungen geschehen. Angedacht ist, dass Vertreter aus allen Fachschaften dabei den Geopark näher kennen lernen und mit ihm vertrauter werden. Dabei legen alle Beteiligten großen Wert auf die Feststellung, dass es nicht nur um naturwissenschaftliche Fächer und Themen geht. Auch sprachliche sowie geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Fragestellungen können sinnvoll mit der Region verknüpft werden.

Auf einer Homepage ([www.naturparkschule.bplaced.net](http://www.naturparkschule.bplaced.net)) kann man nachvollziehen, welche Projekte rund um den Geo-Naturpark in Arbeit sind. Neben Schulgarten und naturwissenschaftlicher Forschung wird dort beispielsweise gezeigt, wie die Fachschaft Kunst Plakate für den Bergtierpark entwarf oder sich die Schüler bei der Gestaltung des „Platz der Achtung“ mit dem Thema Nationalsozialismus in Rimbach auseinandersetzten.

„Es ist toll, dass auch die kulturelle Sicht auf den Geopark bereits eingebunden wird“, freut sich Fey. Wie die Geschäftsführerin des

Panoramastraße 1  
69509 Mörlenbach  
Tel. 06209-8396, Fax 1083  
info@ehmanngravuren.de  
www.ehmanngravuren.de

**Ehmann Gravuren**



**Bei uns  
dreht sich vieles um  
den Buchstaben**

Zum Beispiel bei der  
**Besteckgravur**

oder auf  
Anhänger, Armbänder, Uhren



**WOLFGANG KADEL**  
**ELEKTROFACHGESCHÄFT**  
**ELEKTROINSTALLATIONEN**  
HAUPTSTR. 97  
69488 BIRKENAU  
TEL: 06201 - 31185  
WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

**Hausgeräte & Service**  
**Fernsehgeräte & Antennenbau**  
**Reparaturen \* Batterien, Uhr-Batterien**  
**Elektromaterial \* Ersatzteile**

Geoparks anmerkt, steht als nächster Schritt eine engere Kooperation zwischen der MLS und anderen Schulen der UNESCO Global Geoparks an.

Weitere Ideen und Pläne rund um den Ausbau der Kooperation mussten aber im Frühjahr 2018 erst einmal hintenan stehen, um den Geo-Naturparktag vorzubereiten. Dabei erfahren, wie Babist betont, die Schule und der Geopark nicht nur zu diesem Anlass eine große Unterstützung durch die Gemeinde Rimbach. „Bürgermeister Holger Schmitt hat sich das Thema groß auf die Fahne geschrieben“, weiß der Geologe.

Auf dem Geo-Naturparktag werden Schulklassen die Ergebnisse ihrer Arbeiten zum Naturpark präsentieren. Erste Ideen der Schüler sind ein Projekt rund um den Apfel, aber auch das Färben mit Naturstoffen. Der Schulgarten wird geöffnet sein, findet doch das Fest zufälligerweise am „Tag des Schulgartens“ statt.

Von Geoparkseite aus gibt es einen Infopavillon. Auch sind die Vor-Ort-Begleiter vom Weschnitztal, dem Überwald, dem Ried und aus Fürth zu Gast. Die AG Altbergbau wird zur Gesteinsbestimmung einladen. Der Gewässerverband und eine Kelterei bereichern das Angebot; außerdem sind geführte Mountainbiketouren geplant.

**Geo-Naturparktag**

**Samstag, 9. Juni, 10:00 bis 16:00 Uhr**

**in und um die Martin-Luther-Schule Rimbach**



Foto: Chöre Scharbach

## NIGHT OF THE GOLDEN SCHARBOCK

Die Scharbacher Chöre, die im nächsten Jahr auf 120 Jahre Chorgesang zurückblicken können, stellen ihre fünfte „Night of the golden Scharbock“ unter das Motto „Hits am laufenden Band“. Es wird eine musikalische Zeitreise durch 120 Jahre Vereinsgeschichte werden. Die Scharbacher Chöre präsentieren dabei besondere Höhepunkte aus diesen zwölf Jahrzehnten, die exemplarisch für die einzelnen Epochen stehen. Die Gesamtleitung liegt wieder in den Händen von Chorleiterin Susanne Hoffmann-Rettig. Mit Crescendo- und Kinderchor, „Jungs“, Solisten und Band werden um die 120 Mitwirkende auf der Bühne stehen. Für die Regie und szenische Inszenierung konnte Hoffmann-Rettig den ehemaligen Wald-Michelbacher Max Koch gewinnen. Dramaturgie, Licht, Ton und szenische Elemente fallen in seine Zuständigkeit.

Er verspricht für die Aufführungen „Bühnenelemente mit Überraschungseffekten“.

Die Begleit-Band mit Frederic Michel am Schlagzeug, Achim Essig (Keyboard), David Kirchner (Gitarre) und Nicholas Neumüller (Bass) besteht aus Musikern, die deutschlandweit und international unterwegs sind und allesamt aus der Schule der Mannheimer Pop-Akademie stammen.

Gesangsolisten, wie Martin Steffan, Doris Steffan-Wagner und Corinna Tatzel werden das Programm vervollständigen.

Die Moderation des Abends liegt in bewährter Manier bei Sascha Fischer und Martine Rüdinger.

Tickethotline 06207/3452

Freitag, 8. und Samstag, 9. Juni, 19.30 Uhr und

Sonntag, 10. Juni, 18:00 Uhr, Peter-Heckmann-Halle, Affolterbach

**Nutzfahrzeuge**  
einfach  
nützlich  
Bensheim

**Kleintransporter aller Marken**

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90  
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de  
Finanzierung: An- und Verkauf





Foto: ev. Kirchenchor Zotzenbach

## ABENDMUSIK

Der evangelische Kirchenchor Zotzenbach lädt zu einer Abendmusik ein. Unter der Leitung von Frau Susanne Kopf-Römer erklingt weltliche und geistliche Chor- und Instrumentalmusik verschiedener Jahrhunderte.

Neben einigen Volksliedern stehen zwei Kantaten und eine Psalmvertonung auf dem Programm: Die Choralkantate „Mit Freuden zart“ für dreistimmigen Chor mit Violinen und Orgel von Walter Kraft (1905-1977), die Vertonung des Palmes 121 in englischer Sprache „I lift up my eyes“ für Frauenchor, Klavier und Violine von Robert Sieving (\*1942), und Dietrich Buxtehudes Kantate „Jesu, meine Freude“ für zwei Soprane und Bass, Violinen und Generalbass.

Schülerinnen und Schüler der Rimbacher Martin-Luther-Schule spielen dazu ein Konzert von Antonio Vivaldi.

Die Ausführenden, der evangelische Kirchenchor und der Frauenchor, der sich als Kleingruppe zu verschiedenen Anlässen als Projektchor zusammenfindet, werden unterstützt von Instrumentalisten aus der Region und von Frau Stefanie Englert am Klavier und an der Orgel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die musikalische Arbeit in der Zotzenbacher Kirchengemeinde wird gebeten.

Sonntag, 24. Juni, 17:00 Uhr, Einlass 16:30 Uhr  
evangelische Kirche Zotzenbach



## Frische-Automaten

### Eierautomaten

- Weinheim, Bergstraße 17
- Mörlenbach, Wehrstraße 5
- Ellenbach  
Schlierbacher Str. 68

### Grillfleischautomat

- Mörlenbach, Langklingerhof

### Öffnungszeiten

#### Ladengeschäft:

- Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
- Mi 8:00 - 12:30 Uhr
- Sa 8:00 - 13:00 Uhr

[www.langklingerhof.de](http://www.langklingerhof.de)  
Telefon 06209 1691

**Ab Haustür individuell und komfortabel  
zum Flughafen und zurück**



## Mainhattan-Transfer

Makiola-Kiessling  
Mörtenbach

Telefon 06209 / 797424 Mobil: 0171 / 8360635  
Mainhattantransfer@t-online.de

## GEHIRN UND KÖRPER, EIN AKTIVES INTERAKTIONSSYSTEM

In ihrem Vortrag beim Grünen Salon, einer Veranstaltungsreihe des Kunstpalast Rimbach, informiert die Rimbacher Heilpraktikerin Michaela Hechler darüber, wie Überzeugungen unser Leben bestimmen.

Das Überleben eines Organismus hängt von seiner Fähigkeit ab, Informationen aus seinem Umfeld richtig aufzunehmen, zu verarbeiten und angemessen darauf zu reagieren. Über Nervensystem und Gehirn setzt der Körper Umweltsignale in Verhalten um, gefärbt von Emotionen, die wie Filter auf unsere Wahrnehmung wirken. Wie diese Signale verarbeitet werden hat Auswirkungen auf unsere Körperfunktionen und unsere Gesundheit.

Bilder zu diesem Thema werden von der Malerin Ruth Malina zu sehen sein.

Sonntag, 10. Juni, 17:00 – 19:00 Uhr  
Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach

## KLEINANZEIGEN

### Gewerbehalle 130 qm in Fürth zu vermieten.

Eingangstor 3,50 m x 2,80 m hoch elektrisch mit Funk, separate Eingangstür. Heizung, WC, Dusche vorhanden.

Telefon: 06253 - 21770

### Mietgesuch: 2-Zimmerwohnung in Fürth oder Lindenfels

Alleinstehende Frau mit zwei Dackeln sucht Wohnung mit ca. 50 qm, gerne mit Balkon oder Gartennutzung.

Kontakt 0176 - 418 976 33

**Vermietung Fürth-Weschnitz**, 2 ZKB, 60 qm, Garten und Keller, auf Wunsch möbliert, Miete VHB

Info: Michael Mauler, Erzbergstr. 28, 64658 Fürth

//////// KAUF SCHALLPLATTEN //////////

Freue mich auf Ihre Angebote. Bitte per Telefon bzw WhatsApp an 0151 / 223 443 28 oder per Email an records@b7UE.com

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen. online aufgeben unter [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de) und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein senden an: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach



Foto: Cornelia Weber

Forstdirektor Ralf Schepp vom Forstamt Lampertheim hat kein Problem mit dem Wolf

## Der Wolf im Odenwald

*Mit dem Nachweis eines Wolfrisses in Hüttenthal hat die Diskussion über den alten Neubürger wieder an Dynamik gewonnen.*

(kw) Lang ist es her: In der Steinzeit machte der Mensch den Wolf zum Jagdgenossen. Mit der Sesshaftigkeit unserer Vorfahren war jedoch der Anfang vom Ende dieser wunderbaren Freundschaft gekommen. Die zahmen Nachfahren wurden immer mehr zum Haustier, die wilden Artgenossen wurden als Bedrohung für die Weidetiere so gehasst, dass ihre Ausrottung im Odenwald vor 150 Jahren abgeschlossen war.

Ralf Schepp vom Forstamt Lampertheim ist als Forstdirektor auch für den im Odenwald liegenden Teil des Kreises Bergstraße zuständig und hat dem Weschnitz-Blitz seine von umfassender Kenntnis getragenen Ansichten zu dieser Thematik dargestellt. Wichtig war es ihm, darauf hinzuweisen, dass vor 150 Jahren die Lebensumstände der Menschen stark vom Wohlergehen ihrer Tiere abhingen, dass der Verlust der einzigen Ziege Hunger



## Ihr Partner rund ums Auto



BONVOYAGE



**HU + AU und  
TÜV im Haus**

**LIQUI MOLY** KFZ-Reparaturen jeder Art, Klimageservice  
Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)

**MTM**-Tuning

3 D Achsvermessung, Unfall-Instandsetzung  
Preiswert, schnell und zuverlässig

**Preiswerte Halb- und Jahreswagen**

**Jetzt NEU bei uns:**

**Gasprüfungen**

**für alle Wohnwagen und Wohnmobile**

**Telefon: 06209/67 67**

Internet: [www.autohaus-bonvoyage.de](http://www.autohaus-bonvoyage.de)

**Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38**

und Not bedeuten konnte. Dass unter solchen Umständen Bedrohungen mit allen Mitteln abgewendet werden mussten, ist verständlich. So verbirgt sich hinter dem poetisch anmutenden Begriff „Wolfsgarten“ eine aufwändige Fallenkonstruktion, die darauf abzielte, Wölfe zu vernichten. Diese und andere interessante Informationen bietet die Ausstellung der hessischen Landesregierung zum Wolf, die noch bis zum 3. Juni im Bergtierpark in Erlenbach Station macht.

Heute ist die Situation eine gänzlich andere: Nur noch wenige Menschen halten Weidetiere und eine unmittelbare, lebensbedrohliche Abhängigkeit von deren Wohlergehen ist nicht mehr gegeben. Dennoch sind die Schäferei-Betriebe, die die umfangreichen Naturschutzgebiete des Forstamtes beweidet, zu Recht verunsichert. Anders als z. B. in Nordspanien und den Abruzzen, wo die Hirten gewohnt sind, mit der Gegenwart des Wolfes umzugehen und die erforderlichen Schutzmaßnahmen zum kleinen Einmaleins gehören, fehlt im Odenwald jegliche Erfahrung mit dem Raubtier. Und die braucht man, wenn man es mit ihm aufnehmen will: Ralf Schepp attestiert dem Wolf eine deutlich höhere Intelligenz als dem Haushund. Wölfe arbeiten gut im Team zusammen, sie beobachten und probieren Schwachstellen aus, sie erkennen Gefahren frühzeitig und gehen ihnen aus dem Weg.

Zu ihrer Cleverness gehört, dass sie gerne mit minimalen Aufwand ihre Nahrungsbeschaffung betreiben und da sind Schafe natürlich ein im wahrsten Sinne gefundenes Fressen. Aber auch anderen Weidetieren wie Ziegen, Kühen und Pferden kann ein eingespieltes Wolfsrudel gefährlich werden. Die wirksamste Gegenmaßnahme sind hier solide Elektronetz- und Elektrolitzenzäune mit einer Mindesthöhe von 90 Zentimeter und einer Mindestspannung von 2500 Volt. In Baden-Württemberg wird der zusätzliche finanzielle Aufwand für den Tierhalter zum wesentlichen Anteil vom Land übernommen, in Hessen sind die Regelungen noch im Aufbau, da bis dato nur Einzeltiere die Landesgrenzen überschritten haben. Hütehunde helfen gegen Wölfe, allerdings auch gegen andere Hunde und selbst Spaziergänger können hier das Feindbild erfüllen, was den Einsatz von Hütehunden in dicht besiedelten Gebieten problematisch macht. Freilaufende Hunde werden von Wölfen übrigens als Konkurrenz betrachtet und damit als Feind behandelt.

Für die Wildtierpopulation sieht Ralf Schepp aus jagdlichen und forstlichen Erwägungen kein Problem: Wildschweine und Rehe gibt es genug, eher zu viele für den Forstwirt. Als Jäger empfindet er den Wolf nicht als Konkurrenten, sondern als Bereicherung.

*Homo hominem lupus est* - der Mensch ist dem Menschen ein Wolf, sagten die alten Römer. Damit meinten sie aber nicht sein gut entwickeltes Sozialverhalten und seine Intelligenz, sondern zielten auf die Einstufung als mordlüsterne Bestie.

## Sonja Winkler

RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht

MEDIATORIN



Tätigkeitsschwerpunkte

**Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht**

Bahnhofstraße 22  
64646 Heppenheim

Telefon 06252 - 674 604  
Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25  
69509 Mörlenbach

Telefon 06209 - 7973 443  
Telefax 06209 - 7973 441

[www.winklerrecht.de](http://www.winklerrecht.de)

Der Wolf ist keine Bestie, aber auch kein Kuscheltier, sagt Ralf Schepp. Für ihn ist er als Neubürger in den Kulturlandschaften des hinteren Odenwaldes durchaus vorstellbar, er sollte sich aber von der Zivilisation fernhalten und Straßen meiden, die für viele Wildtiere eine tödliche Bedrohung sind. Im Übrigen muss seiner Meinung nach im Einzelfall entschieden werden, ob ein Individuum eine reelle Gefahr darstellt und zum Abschuss freigegeben wird.

Noch weitergehend wird diese Thematik bei einer kompetent besetzten Podiumsdiskussion vom Freundeskreis Bergtierpark und der Gemeinde Fürth behandelt. Als Diskussionsleiter fungiert Matthias Wilkes, Landrat a.D., ein einleitendes Kurzreferat hält Klaus Ulrich Battefeld vom Hessischen Umweltministerium. Zudem hat Dietrich Kübler, Landwirt und Landrat a.D. sein kommen zugesagt, genauso wie der Forstberater, Jäger und Wolfsexperte Theo Grüntjens.

Donnerstag, 6. Juni, 20:00 Uhr

Lauten-Weschnitz, Landgasthaus „Zur Post“

## Musik

Samstag **2. Juni**

Fürther Nacht:

**IDIOTS in the CROWD**

siehe Seite 12

**Supernova Plasmajets**

Hard Rock

**Kauf mich**

Tote Hosen Tribute Band

**Fresh**

Rock unlimited

20:00 bis 24:00 Uhr

auf verschiedenen Bühnen  
in Fürth

Sonntag **3. Juni**

**The Irish Voices Open air**

ab 14:30 Uhr, am Roten Haus  
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Freitag **8. Juni**

Samstag **9. Juni**

Sonntag **10. Juni**

**Night of the Golden Scharbock**

siehe Seite 16

Freitag, Samstag 19:30 Uhr

Sonntag: 18:00 Uhr

Peter-Heckmann-Halle

Affolterbach

Samstag **9. Juni**

**Flower Power Rockin' Band**

siehe Seiten 4 und 10

20:00 Uhr, Sporthalle

der SVG, Nieder-Liebersbach

Sonntag **10. Juni**

**Light of Hope:**

**Standing on the Promises**

Pop- und Gospelchor  
mit Live-Band

Leitung und Piano:

Matthias Berges

18:00 Uhr, Evangelisches

Gemeindezentrum

Obergasse 15, Birkenau

Donnerstag **14. Juni**

**Werner Acker: Roots Quartett**

siehe Seite 6

20:00 Uhr, Studiobühne

Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Samstag **16. Juni**

**Musikschultag in Fürth**

ab 14:00 Uhr:

Musikalische Weltreise –  
Lieder, Tänze und Gedichte  
dargeboten von Kindern der  
Musikalischen Früherziehung  
und der Orientierungsstufe,  
Buntes Programm der Bläser-  
und Streicherklassen im  
Johannismarkt-Festzelt

15:00 Uhr:

Instrumentenkarussell

in der Alten Schule

16:15 Uhr: Bands im Zelt

Sonntag **17. Juni**

**The Irish Voices Open air**

ab 10:30 Uhr, Bistro Toskana  
am Alten Rathaus, Birkenau

Freitag **22. Juni**

Sonntag **24. Juni**

**Lieder und Texte aus der  
Dreigroschenoper mit dem  
Salonorchester Chapeau**

und den Schülern der  
Gesangsklasse Michael  
Valentin

Freitag 19:00 Uhr

Music Hall Weiher

Sonntag 17:00 Uhr

Kulturscheune Hintenlang,

Abtsteinach

Samstag **23. Juni**

**Bläserserenade  
mit Public Viewing**

siehe Seite 22

ab 16:00 Uhr an und in der

Peterskirche Weinheim

Samstag **23. Juni**

**Bantree Duo**

siehe Seite 22

20:00 Uhr

Irish Pub MacMenhir

Nieder-Liebersbach

Sonntag **24. Juni**

**Abendmusik**

siehe Seite 17

17:00 Uhr, Einlass 16:30 Uhr

ev. Kirche Zotzenbach

Sonntag **24. Juni**

**TRIO 3 D**

Tickets: musik-in-hirschberg.de

18:00 Uhr, Alte Synagoge

Hauptstraße 27, Hirschberg-

Leutershausen

Samstag **30. Juni**

Sonntag **1. Juli**

**Brunnenfest der SVG-Chöre**

siehe Seiten 4 und 12

Samstag ab 19:00 Uhr

Sonntag ab 12:00 Uhr

auf dem Dorfplatz

Nieder-Liebersbach

Donnerstag **5. Juli**

**Rock Four / Revival Konzert**

VVK:

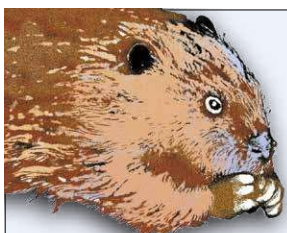
Rathaus Service 06206-935100

oder Kiosk Nibelungenplatz

06206-53692

20:00 Uhr, Schwanensaal

Römerstr. 98, Lampertheim



06209 4610

# Biber Studio

G r a f i k \* D e s i g n



## Draußen

Samstag **9.** Juni

### Geo-Naturparktag

siehe Seite 14

10:00 bis 16:00 Uhr, in und um die Martin-Luther-Schule Rimbach

Samstag **9.** Juni

### Sommer- und Eröffnungsfest der Freien Schule Laubenhöhe

[www.freie-schule-laubenhoehe.de](http://www.freie-schule-laubenhoehe.de)

11:00 Uhr - 15:00 Uhr  
in und um die Jurte,  
Schulstraße Mörlenbach

Sonntag **10.** Juni

### Wittelsbacher Grenzweg

siehe Seite 22

10:00 Uhr, Treffpunkt  
Parkplatz an der  
Mehrzweckhalle Hornbach

Sonntag **17.** Juni

### Faszination Insekten

siehe Seite 11

10:00 Uhr  
Treffpunkt Forsthaus Almen  
an der B 460, Weschnitz

Sonntag **17.** Juni

### Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike

Anmeldung: Horst Eberle,  
Telefon 06253 972 589 oder  
[gvo-weschnitztal@gmx.de](mailto:gvo-weschnitztal@gmx.de)  
10:00 Uhr, Treffpunkt  
Marktplatzbrunnen Rimbach

## Frauen

Mittwoch **20.** Juni

### Frauentreff: Frei leben - Wie viel Freiraum brauche ich und gebe ich anderen?

9:30 - 11.30 Uhr  
Diakonisches Werk  
Schlossstraße 52 a, Rimbach

## Vortrag

Donnerstag **6.** Juni

### Podiumsdiskussion: Brauchen wir den Wolf im Odenwald?

siehe Seite 18  
20:00 Uhr  
Lauten-Weschnitz,  
Landgasthaus „Zur Post“

Sonntag **10.** Juni

### Michaela Hechler: Gehirn und Körper, ein aktives Interaktionssystem

siehe Seite 17  
17:00 - 19:00 Uhr, Alte Schule,  
Kirchgasse 5, Rimbach

Freitag **29.** Juni

### Auf leisen Sohlen unterwegs – eine sinnliche Nachtwanderung

Anmeldung: Brigitta Schillk,  
Telefon 06209-7979783 oder  
[gvo-weschnitztal@gmx.de](mailto:gvo-weschnitztal@gmx.de)  
21:30 Uhr Treffpunkt  
Parkplatz Hofwiese an der  
L3120, Ortseingang Süd links,  
Bonsweiher



- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -  
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -  
auch zum Thema  
Rohfleischfütterung!



Hauptstrasse 85  
69488 Birkenau  
Tel: 06201 | 34 36 7  
Fax: 06201 | 39 06 30  
[info@tierparadies-trost.de](mailto:info@tierparadies-trost.de)  
[www.tierparadies-trost.de](http://www.tierparadies-trost.de)

## Theater

Mittwoch **6.** Juni bis  
Samstag **9.** Juni

### Gassensensationen – StraBentheaterfestival

siehe Seite 7  
jeweils ab 16:00 Uhr  
Altstadt Heppenheim

**WIR RETTEN**  
VIDEOS,  
FILME & DIAS  
AUF  
CD/DVD

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr 14.30 - 18 Uhr  
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen

**Guschelbauer**

Mörlenbach-Weinheimer Str. 13 (B 38)  
Telefon 06209 - 225  
[www.guschelbauer.de](http://www.guschelbauer.de)

## Kunst

Samstag **16.** Juni

### Walk of Art: Vernissage

siehe Seite 13  
15:00 Uhr  
Rathausplatz Mörlenbach

**NABU**

„Ich laufe nur gegen  
die Zeit – Schneeleoparden  
rennen um ihr Leben!“

Isabella Laböck, Snowboard-Weltmeisterin  
und Schneeleo-Patin beim NABU

1.2.155 / Foto: NABU  
picture alliance/WILD LIFE / A. Heiser

**Werden Sie Schneeleo-Pate!**  
Oder verschenken Sie eine Patenschaft.  
[www.NABU.de/schneeleo-pate](http://www.NABU.de/schneeleo-pate)





Foto: G. Frohna



Foto: W@lter Koepff

## WITTELSBACHER GRENZWEG

Auf dem Bergrücken zwischen den Birkenauer Ortsteilen Hornbach und Löhrbach existiert ein uralter, naturbelassener Wanderweg mit grandiosen Ausblicken ins Weschnitztal und in die Rheinebene.

In früheren Zeiten diente sein Verlauf als Grenzlinie zwischen den verfeindeten Kurfürstentümern Pfalz und Mainz. Eine gut erhaltene Grenzsteinreihe mit den Abbildungen von Rauten und Rad bezeugt die überregionale historische Bedeutung dieser Höhe. Das Landesdenkmalamt Wiesbaden hat den Grenzweg als Kulturdenkmal ausgewiesen. Bei einer geführten Wanderung erzählt der Geopark-Vor-Ort-Begleiter Georg Frohna neben historischen Fakten auch Anekdoten und Kurzweiliges aus vergangenen Zeiten. Die Wandernden erfahren zudem von Grenzbäumen, Traufbäumen, Vermessungspunkten und Bergbaugruben an der Wegstrecke. Der Hornbacher Georg Frohna lässt Informationen aus der Heimatgeschichte und der heimischen Tier- und Pflanzenwelt einfließen.

Die Wanderung dauert rund drei Stunden und führt teilweise über unebenes und ansteigendes Gelände, daher mit festem Schuhwerk und wetterangepasster Kleidung kommen. Eine Einkehr ist im „Gasthaus Lindenhof“ oder „Café Orchidee“ möglich. Teilnahmebetrag 5 €, Kinder bis 12 Jahre frei  
Anmeldung: Georg Frohna, Telefon 06201-33017 oder gvo-weschnitztal@gmx.de

Sonntag, 10. Juni, Treffpunkt 10:00 Uhr  
Parkplatz an der Mehrzweckhalle Hornbach

## BANTREE DUO

Mit dem Bantree Duo sind zwei Profis am Werk. Zwei Gitarren und zwei Stimmen, zwei sympathische Musiker mit großem handwerklichen Können.

Seit 1992 bilden die Sängerin Lorna Dooley aus Irland und der Musiker Rolf Bachmann das Bantree Duo. Gemeinsam haben sie schon mehrere Alben veröffentlicht und hunderte Livekonzerte absolviert.

Sie sind Musiker mit Herz und Können, ein kongeniales Duo, das Balladen intensiv und versiert präsentiert. Mit zweistimmigem Gesang und filigranem Gitarrenspiel erzählen sie Geschichten von Ländern und Menschen, lassen Landschaften vor dem geistigen Auge erstehen und den Zuhörer die Welt um sich für eine Weile vergessen. Ihre Stimmen, die alle Klangebenen von kraftvoll-raumfüllend bis zart-gehaucht abdecken, werden von ihrem virtuosen Gitarrenspiel getragen.

Humorvoll und authentisch präsentieren sie Eigenkompositionen, Irisch Traditionales und Highlights von der amerikanischen East und West Coast.

Samstag 23. Juni, 20:00 Uhr, Irish Pub MacMenhir  
Nieder-Liebersbach

## BLÄSERSERENADE

Deutschland gegen Schweden: zu einem spannenden Fußball-Abend mit festlich-fröhlicher Bläsermusik und Biergarten-Feeling lädt der Posaunenchor der Peterskirche Weinheim ein. Die traditionelle Bläseserenade mit anschließendem Public-Viewing des WM-Spiels Deutschland gegen Schweden präsentiert dem Anlass entsprechend Musik skandinavischer und deutscher Meister. Besonderer Gast ist in diesem Jahr der Gospelchor, der das Programm mit schwungvollen Songs bereichern wird.

Ab 16:00 Uhr und im Anschluss an das Konzert ist Gelegenheit gemütlich zusammen zu sitzen, den Sommer zu genießen und sich bewirten zu lassen. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 23. Juni  
ab 16:00 Uhr Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und Grillen  
18:00 Uhr Konzert in der Kirche  
20:00 Uhr Public Viewing: WM-Spiel Deutschland gegen Schweden an und in der Peterskirche Weinheim



## Weschnitz-Blitz

### • WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

### • LISTE DER VERTEILSTELLEN:

#### • BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz  
Der Buchladen Birkenau  
Blumen Adrian  
Kaffeestopp  
Rathaus  
Möbel Jäger  
Rathaus Apotheke  
Sparkasse Starkenburg  
Fries Elektro  
Bräumer Stein erleben

#### • REISEN

Bäckerei Brehm  
Voba Weschnitztal  
TFD Mayer

#### • NIEDER-LIEBERSBACH

Gemüse Kohlmann  
Irish Pub Mac Menhir

#### • MÖRLENBACH

Radio Guschelbauer  
Ehmann Gravuren  
Rathaus  
Bäckerei Joest  
Bäckerei Brehm  
Voba Weschnitztal  
Bäckerei Wagenek  
Praxis Dr. Winkler  
Friseursalon Dapper  
Sparkasse Starkenburg  
Fit-Inn  
Pecher Optik  
Edeka Graulich

#### • BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

#### • WEIHER

Gasthaus zur Mühle

#### • RIMBACH

Bäckerei Brehm  
Le Bistro  
Eiscafé Da Vinci  
Lesezimmer  
Jugendmusikschule  
Musikhaus Helmlé  
Bäckerei Wagenek  
Rathaus  
Voba Weschnitztal  
Praxis Dr. Eidenmüller  
Sparkasse Starkenburg  
Baumag

#### • ZOTZENBACH

Bäckerei Wagenek  
Getränke Strecker

#### • FÜRTH

Buchhandlung am Rathaus  
Edeka Frischmarkt Bylitz  
Rathaus  
Voba Weschnitztal  
Buchhandlung Valentin  
Bäckerei Löffler  
Sparkasse Starkenburg  
TV-Halle

#### • ERLNBACH

Gasthaus zum Schorsch

#### • ELLENBACH

Eselsmühle  
Gasthaus zum Odenwald

### REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE SOMMER-JULI-AUGUST-AUSGABE  
SAMSTAG, DER 9. JUNI



### IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz  
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender  
Herausgeber: Biber Studio  
Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach  
Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)  
Gesamtredaktion: Cornelia Weber (*cw*)  
Redaktion/Autorin: Dr. Katja Gesche (*kag*)  
Druck: Wir-machen-Druck.de  
Telefon: 06209 - 713786  
Email: [info@weschnitz-blitz.de](mailto:info@weschnitz-blitz.de)  
Web: [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de)  
Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.  
Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,  
Telefon: 06209 713786



### Atemberaubende Luftaufnahmen nach **Ihrem Wunsch!**

Entdecken Sie Ihr Haus aus einem neuen Blickwinkel. Unsere Flugroboter sind sehr flexibel einsetzbar. Wir fliegen für Sie über Land und Wasserflächen. Wir erreichen Flughöhen von bis zu 100 m. Aufgrund der kompakten Maße und ihrer enormen Wendigkeit können wir auch in beengten Verhältnissen fliegen. So können unsere Drohnen aus Perspektiven filmen, die mit bemannten Flugzeugen, Hubschraubern oder Kamerakränen nicht möglich wären.



Ihr Luftbild auf Keilrahmen gespannt. In der Größe 60x40 cm Sichern Sie sich jetzt unser **Einführungsangebot!**

## 119,00€



Telefon 06253/932720

[www.octomovie.de](http://www.octomovie.de) - 64668 Rimbach - Im Kreuzwinkel 10

Alle Preise sind incl. 19% MwSt. Das Angebot ist gültig im Umkreis von 10 km um Rimbach und nur in Hessen.

# Tausch mich.

Die intelligente, elektrische Direktspeicherheizung. Gut wenn's auch noch schön aussieht.

elektro  
eckert   
technik vom profi

Offizieller zertifizierter **JAWO** Fachpartner.

## Vorsprung durch Innovation

Unsere Elektroheizungen zeichnen sich durch Qualität und Handarbeit „Made in Germany“ aus und werden in Darmstadt im Werk der Firma JAWO gefertigt. Diese elektrischen Heizungen eignen sich ideal als Voll- oder Zusatzheizung und sind eine optimale Alternative zu Nachtspeicherheizungen. Jeder elektrische Heizkörper besitzt einen hochwertigen Koalit® Speicherkern.

 Elektro Eckert | Waldstraße 6a | 64668 Rimbach |  06253-7418 | [info@elektroeckert.com](mailto:info@elektroeckert.com) [www.elektroeckert.com](http://www.elektroeckert.com)



Steffen  
Meierhöfer



Markus  
Morckel



Kai-Uwe  
Ritter



Günter  
Weber

Die Filialleiter der Sparkassen im Weschnitztal mit ihren Teams wünschen viel Spaß beim Schauen der Fußball - WM und eine schöne Urlaubszeit!

Immer mit der richtigen Kreditkarte unterwegs. Lassen Sie sich beraten!

Termin vereinbaren ist einfach: 06252-1200

oder während unserer Servicezeiten:

Montag - Mittwoch und Freitag

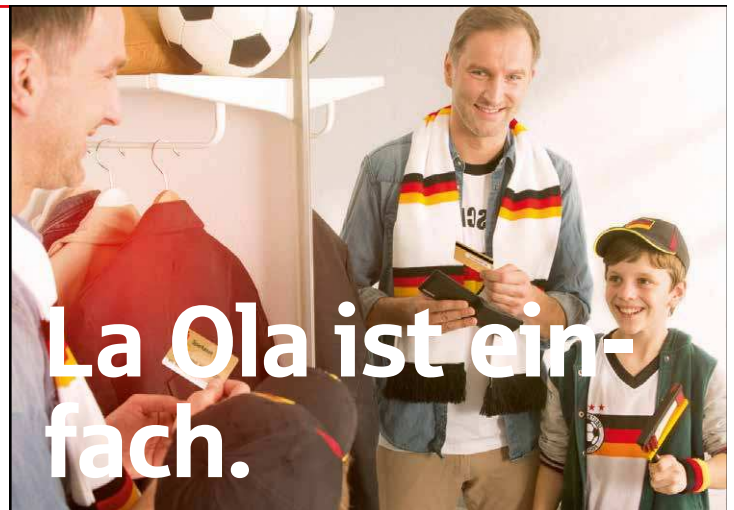
08:30 Uhr-12:30 Uhr

13:30 Uhr-17:00 Uhr

Donnerstag

08:30 Uhr-12:30 Uhr

13:30 Uhr-18:00 Uhr



# La Ola ist einfach.

Wenn man einen echten Leistungsträger für die besten Plätze der Welt bei sich hat – die Sparkassen-Kreditkarte.

Damit sind Fans einfach immer gut ausgestattet – ob Heimspiel oder Auswärtsspiel: Kreditkarte zücken und beim bequemen sicheren Bezahlen punkten. Natürlich auch im Internet.

Holen Sie sich jetzt Ihre Sparkassen-Kreditkarte.



 mastercard  VISA

[www.sparkasse-starkenburg.de](http://www.sparkasse-starkenburg.de)

 Sparkasse  
Starkenburg